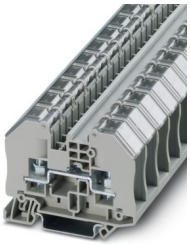
RTO 5-TC - Durchgangsklemme

3049961

https://www.phoenixcontact.com/de/produkte/3049961

Bitte beachten Sie, dass die in diesem PDF-Dokument angezeigten Daten aus unserem Online-Katalog generiert wurden. Bitte finden Sie die vollständigen Daten in der Benutzer-Dokumentation. Es gelten unsere Allgemeinen Nutzungsbedingungen für Downloads.





Durchgangsklemme, Nennspannung: 1000 V, Nennstrom: 41 A, Anzahl der Anschlüsse: 2, Anschlussart: Bolzenanschluss, Bemessungsquerschnitt: 6 mm^2, 1. Etage, Montageart: NS 35/7,5, NS 35/15, Farbe: grau

Ihre Vorteile

- Vier Brückenschächte pro Klemme
- Einfache Brückung und Potenzialverteilung mit den patentierten Steckbrücken des CLIPLINE complete-Systems
- Die Schrauben werden durch unverlierbar angeordnete Tellerfedern gegen Selbstlockerung gesichert
- Großflächige Beschriftungsmöglichkeit in Klemmenmitte und über den Klemmstellen
- Jederzeit frei zugängliche Klemmstelle

Kaufmännische Daten

Artikelnummer	3049961
Verpackungseinheit	50 Stück
Mindestbestellmenge	50 Stück
Verkaufsschlüssel	BA
Produktschlüssel	BE4312
GTIN	4046356431385
Gewicht pro Stück (inklusive Verpackung)	32,81 g
Gewicht pro Stück (exklusive Verpackung)	32,81 g
Zolltarifnummer	85369010
Ursprungsland	CN

Technische Daten

Hinweise

Allgemein	Achtung: bei nicht isolierten Kabelschuhen ist die Streckenverlängerung BE-RT... (siehe Zubehör) einzusetzen!

Artikeleigenschaften

Produkttyp	Bolzenanschlussklemme
Produktfamilie	RTO
Anzahl der Anschlüsse	2
Anzahl der Reihen	1
Potenziale	1

Isolationseigenschaften

Überspannungskategorie	III
Verschmutzungsgrad	3

Elektrische Eigenschaften

Bemessungsstoßspannung	8 kV
Maximale Verlustleistung bei Nennbedingung	1,31 W

Anschlussdaten

Anzahl der Anschlüsse pro Etage	2
Nennquerschnitt	6 mm²

1. Etage

Anschlussart	Bolzenanschluss
Abisolierlänge	Die Abisolierlänge ist von der Angabe des Kabelschuhherstellers abhängig.
Anschluss gemäß Norm	IEC 60947-7-1
Nennquerschnitt	6 mm²
Nennstrom	41 A
Belastungsstrom maximal	41 A (bei 6 mm² Leiterquerschnitt)
Nennspannung	1000 V

Anschluss Kabelschuh DIN 46234:1980-03

Anschluss gemäß Norm	DIN 46234:1980-03
Querschnitt	0,5 mm² ... 6 mm²
Querschnittsbereich AWG	20 ... 10 (umgerechnet nach IEC)
Augendurchmesser	5,3 mm
Breite	10 mm
Bolzendurchmesser	5 mm
Schraubengewinde	M5
Anzugsdrehmoment	2,5 ... 3 Nm
Anschluss gemäß Norm	DIN 46237:1970-07

Querschnitt	1 mm² ... 6 mm²
Querschnittsbereich AWG	16 ... 10 (umgerechnet nach IEC)
Augendurchmesser	5,3 mm
Breite	10 mm
Bolzendurchmesser	5 mm
Schraubengewinde	M5
Anzugsdrehmoment	2,5 ... 3 Nm
Kennfarbe Ringkabelschuhe : rot	1 mm²
Kennfarbe Ringkabelschuhe : blau	2,5 mm²
Kennfarbe Ringkabelschuhe : gelb	6 mm²

Maße

Breite	16,3 mm
Deckelbreite	2,2 mm
Höhe	66 mm
Tiefe auf NS 35/7,5	51 mm
Tiefe auf NS 35/15	58,5 mm

Materialangaben

Farbe	grau (RAL 7042)
Brennbarkeitsklasse nach UL 94	V0
Isolierstoffgruppe	I
Isolierstoff	PA
Statischer Isolierstoffeinsatz in Kälte	-60 °C
Temperatur Index Isolierstoff (DIN EN 60216-1 (VDE 0304-21))	130 °C
Relativer Isolierstoff Temperatur Index (Elec., UL 746 B)	130 °C
Brandschutz für Schienenfahrzeuge (DIN EN 45545-2) R22	HL 1 - HL 3
Brandschutz für Schienenfahrzeuge (DIN EN 45545-2) R23	HL 1 - HL 3
Brandschutz für Schienenfahrzeuge (DIN EN 45545-2) R24	HL 1 - HL 3
Brandschutz für Schienenfahrzeuge (DIN EN 45545-2) R26	HL 1 - HL 3
Wärmeabgabe kalorimetrisch NFPA 130 (ASTM E 1354)	28 MJ/kg
Oberflächen Flammbarkeit NFPA 130 (ASTM E 162)	bestanden
Spezifisch optische Rauchgasdichte NFPA 130 (ASTM E 662)	bestanden
Rauchgastoxität NFPA 130 (SMP 800C)	bestanden

Elektrische Prüfungen

Stoßspannungsprüfung

Ergebnis	Prüfung bestanden

Erwärmungsprüfung

Anforderung Erwärmungsprüfung	Temperaturerhöhung ≤ 45 K
Ergebnis	Prüfung bestanden
Kurzzeitstromfestigkeit 6 mm²	0,72 kA
Ergebnis	Prüfung bestanden

Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit

Prüfspannung Sollwert	2,2 kV
Ergebnis	Prüfung bestanden

Mechanische Eigenschaften

Mechanische Daten

Offene Seitenwand	Ja

Mechanische Prüfungen

Mechanische Festigkeit

Ergebnis	Prüfung bestanden

Befestigung auf dem Träger

Tragschiene/Befestigungsauflage	NS 32/NS 35
Ergebnis	Prüfung bestanden

Umwelt- und Lebensdauerbedingungen

Nadelflammenprüfung

Einwirkdauer	30 s
Ergebnis	Prüfung bestanden

Schwingen/Breitbandrauschen

Prüfspezifikation	DIN EN 50155 (VDE 0115-200):2018-05
Spektrum	Lebensdauerprüfung Kategorie 2, am Drehgestell angebaut
Frequenz	f_1 = 5 Hz bis f_2 = 250 Hz
ASD-Pegel	6,12 $(m/s^2)^2/Hz$
Beschleunigung	3,12g
Prüfdauer je Achse	5 h
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse

Schocken

Schockform	Halbsinus
Beschleunigung	30g
Schockdauer	18 ms
Anzahl der Schocks je Richtung	3
Prüfrichtungen	X-, Y- und Z-Achse (pos. und neg.)

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur (Betrieb)	-60 °C ... 110 °C (Betriebstemperaturbereich inkl. Eigenerwärmung, max. kurzzeitige Betriebstemperatur siehe RTI Elec.)
Umgebungstemperatur (Lagerung/Transport)	-25 °C ... 60 °C (für kurze Zeit, nicht über 24 h, -60 °C bis +70 °C)
Umgebungstemperatur (Montage)	-5 °C ... 70 °C
Umgebungstemperatur (Betätigung)	-5 °C ... 70 °C

Zulässige Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	20 % ... 90 %
Zulässige Luftfeuchtigkeit (Lagerung/Transport)	30 % ... 70 %

Normen und Bestimmungen

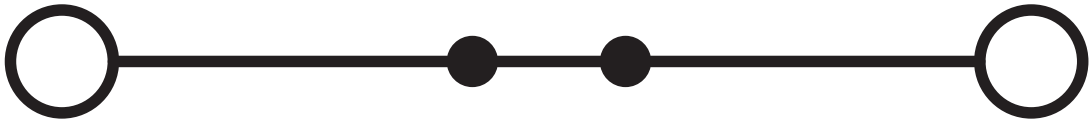
Anschluss gemäß Norm	IEC 60947-7-1

Montage

Montageart	NS 35/7,5
	NS 35/15

Zeichnungen

Schaltplan



Zulassungen

Zum Herunterladen von Zertifikaten, besuchen Sie die Produktdetailseite: https://www.phoenixcontact.com/de/produkte/3049961

EAC
Zulassungs-ID: RU C-DE.BL08.B.00540

Klassifikationen

ECLASS

ECLASS-13.0	27250101
ECLASS-15.0	27250101

ETIM

ETIM 10.0	EC000897

UNSPSC

UNSPSC 21.0	39121400

Environmental product compliance

EU RoHS

Erfüllt die Anforderungen nach RoHS-Richtlinie	Ja, Keine Ausnahmeregelungen

China RoHS

Environment friendly use period (EFUP)	EFUP-E
	Keine Gefahrstoffe über den Grenzwerten

EU REACH SVHC

Hinweis auf REACH-Kandidatenstoff (CAS-Nr.)	Kein Stoff mit einem Massenanteil von mehr als 0,1 %

Phoenix Contact 2026 © - Alle Rechte vorbehalten
https://www.phoenixcontact.com

PHOENIX CONTACT Deutschland GmbH
Flachsmarktstraße 8
D-32825 Blomberg
+49 52 35/3-1 20 00
info@phoenixcontact.de